

Franz Kook, Thomas Dulas und Thomas Richter (M.) überreichten den Lichtpreis an Nadine Nagel und Julia Hinsch vom Architekturbüro pg1. Gebaut hat das Bad die Rudi Semmelsberger Haustechnik GmbH.



In der Kategorie „Bad kleiner als 9 m²“ siegten Hans Jakel (2.v.r.) und Ivica Varivoda. Marion Kuschel (l.) und Thilo Dreyer sowie Andrea Stark und Ralf Klein wurden mit Top-10-Platzierungen für ihre außergewöhnlichen Leistungen geehrt.



In der Kategorie „Bad größer als 9 m²“ siegten Elke Grünbeck (3.v.r.) und Oliver Handschuh. Katrin Härtel und Jörg Erbe (l.) sowie Bettina Hildebrandt und Stephan Krischer bekamen für ihre hervorragenden Bäder eine Top-10-Auszeichnung.

Kleinstes Bad ganz groß

In der Kategorie „Bad kleiner als 9 m²“ haben **Hans Jakel** (GJL Freie Architekten BDA) und Bäderbauer **Ivica Varivoda** von der Willi Schmid GmbH gewonnen. Das mit nur 2,9 m² kleinste Bad des Wettbewerbs bestach durch Kreativität und Ideenreichtum. Die Dusche beispielsweise wurde in ein aufklappbares Schrankelement integriert.

Badplanerin **Marion Kuschel** und Bäderbauer **Thilo Dreyer** von der Dreyer Haustechnik erhielten die Auszeichnung zum Top-10-Badplaner Deutschlands. Dieses Gästebad spricht auf nur 3,5 m² alle Sinne an und besticht durch eine außerordentlich harmonische Materialkombination und Ausstrahlung. Ebenfalls eine Top-10-Auszeichnung in der Kategorie „Bad kleiner als 9 m²“ ging an die Badplanerin **Andrea Stark** (starkberaten) und an Bäderbauer **Ralf Klein** von der Günther Klein GmbH. Hier überraschte auf ca. 8 m² das außergewöhnliche Raumkonzept mit eingestellten Wänden und einer ansprechenden Lichtgestaltung.

Trotz widriger Rahmenbedingungen tolles Bad gezaubert

In der Kategorie „Bad größer als 9 m²“ haben Badplanerin **Elke Grünbeck** vom H & S Bad-Atelier und Bäderbauer **Oliver Handschuh** Handschuh + Silberhorn Badprofi des Jahres 2010 gewonnen. Trotz Dachschräge, eines komplizierten L-förmigen Grundrisses und sehr schwieriger Rahmenbedingungen gelang es den Badprofis, ein ansprechendes Wohlfühlbad zu bauen. Auf ca. 13 m² wurden die Hindernisse, die die Sanierung eines Fertighauses mit sich bringt, gekonnt umschifft.

Badplanerin **Katrin Härtel** (Schreiner Architekten) und Bäderbauer **Jörg Erbe** (Erbe GmbH) erhielten eine Auszeichnung zum Top-10-Badplaner Deutschlands. Klarheit auf ganzer Linie und fallende Grenzen zwischen Schlaf- und Badbereich und das bei Berücksichtigung der unterschiedlichen Klimazonen überzeugten bei dem 20-m²-Bad.

Ebenfalls eine Top-10-Auszeichnung in der Kategorie „Bad größer als 9 m²“ ging an Badplanerin **Bettina Hildebrandt** und Bäderbauer **Stephan Krischer** von der Ultramarin BadInstallation GmbH. Bei minimalistischer Anmutung und kubistischen Formen wurde auf ca. 12,5 m² ein echtes Wohlfühlambiente geschaffen. Dazu trugen auch quergerillte Feinsteinzeugfliesen bei.

Für ein ebenfalls außergewöhnliches Bad und eine sehr effektive Lichtgestaltung mittels Schattenfugen erhielt **Michael Burghaus** vom Architekturbüro pg1 und die **Rudi Semmelsberger** Haustechnik GmbH den Sonderpreis der Kategorie Licht. Hier →